

Herr Riedle erklärt sich bereit, sein Amt als Kassenwart im Falle einer Wiederwahl weiter auszuüben. Weitere Kandidaten bestehen nicht.

Herr Manfred Riedle, Jungerhalde 29, 78464 Konstanz, wird einstimmig zum Kassenwart wiedergewählt.

Ebenso erklären sich Herr Kunze und Herr Prof. Galizia bereit, ihre Ämter als Kassenprüfer im Falle ihrer Wiederwahl weiter auszuüben. Herr Norbert Kunze, Jungerhalde 23, 78464 Konstanz, und Herr Prof. Dr. Giovanni Galizia, Jungerhalde 43b, 78464 Konstanz, werden einstimmig zu Kassenprüfern wiedergewählt.

Herr Martin würdigt Alexander Gebauer: „Du bist nicht nur Kopf sondern auch Herz der Bürgervereinigung – sozusagen die Seele, lieber Alexander, ich möchte gar nicht so viele Worte verlieren, denn ich sehe dein Ausscheiden aus dem Vorstand eher als ein Zurücktreten, weg von den operativen Aufgaben hin zu den strategischen Aufgaben, deine Fußspuren sind viel zu groß, als dass wir auf dein Wissen und deinen Rat verzichten können und außerdem nehme ich an und hoffe, dass du auch weiterhin bei wichtigen Terminen teilnehmen wirst, wichtige Artikel schreiben wirst und sicher auch weiterhin die Turmwachen übernehmen wirst.“

Weiter erklärt Herr Martin, dass es ist eine große Ehre und Verpflichtung für ihn sei, diese wertvolle Arbeit weiterführen zu dürfen, und weil die erwähnten „Fußabdrücke“ von Alexander Gebauer so groß sind, bittet er um die weitere Unterstützung von allen Mitgliedern und Vorständen. „Das Ganze ist zwar ein Generationenwechsel, mein Vater ist ähnlich alt wie Alexander, aber für die weitere Arbeit der BAS sehe ich eher Kontinuität“, betont er und verdeutlicht 3 Maximen bzw. Orientierungspunkte:

„Erstens, Evolution statt Revolution! Das, was sich in den letzten Jahren in der BAS entwickelt hat ist, was Themen und Kultur der BAS angeht, etwas außergewöhnliches, geradezu einzigartiges, was es zu erhalten und pflegen gilt und wäre wieder mal reif für einen Preis! Zweitens, Konstruktiv statt destruktiv und drittens, Kritisch aber differenziert!“

Herr Martin schließt um 21 Uhr 55 die Versammlung mit dem Satz:

„In diesem Sinne freue ich mich auf die weitere Arbeit bei der BAS, auf das Aufzeigen von Problemen und das Streiten für Lösungen und die Möglichkeit gemeinsam Ihnen, liebe Mitglieder, unsere Ortsteile weiter zu verschönern und noch lebenswerter zu gestalten“.

Konstanz, 3.7.2012

Reinhard Prof.Galley (Schriftführer)
Sven Martin (1. Vorsitzender)

Projekt Augustakreuz im Winterschlaf



Bild:A.Gebauer 1954



Bild:S.Musterle 2013

Bedingt durch die lang anhaltenden winterlichen Bedingungen, konnten keine vorbereitenden Maßnahmen am einstigen Standort des Augustakreuzes erfolgen (s.S'Blättle Nr.50). Eine weitere Verzögerung ergibt sich zwangsläufig durch das Naturschutzgesetz. Im Zeitraum vom 1.März bis 1.Oktober darf keine Baumfällung und keine Rodungsmaßnahme im Unterholz vorgenommen werden.

Mit Unterstützung der der Stadt werden wir nach der Schonfrist den ehemaligen Standort von allem unnötigen Bewuchs und angesammelten Unrat beseitigen. Bis dahin können wir die notwendigen Geräte und Kräfte sammeln, um damit das Projekt Augustakreuz voran zu bringen.

Siegfried Musterle